



MERKBLATT PROMOTION
IM AUSLAND ERWORBENER STUDIENABSCHLUSS

Für Bewerber mit einem **im Ausland** erworbenen Abschluss (Regelstudienzeit min. 8 Semester), für den Äquivalenzvereinbarungen der KMK und HRK nicht vorliegen, sind **vor Beantragung der Zulassung** folgende Unterlagen notwendig (vgl. §4 PromO 1987):

- Formloser Antrag auf Prüfung der Zulassungsvoraussetzungen
- Zeugnis der Hochschulzugangsberechtigung (Abiturzeugnis) - Original, Kopie und Übersetzung (englisch oder deutsch)
- Zeugnis über den Studienabschluss - Original, Kopie und Übersetzung (englisch oder deutsch)
- Nachweis über die Studieninhalte - Original, Kopie und Übersetzung (englisch oder deutsch)
- Bestätigung der besuchten Hochschule, dass der erworbene Abschluss dort zum Erwerb des Doktorgrades berechtigt.
- Annahme als Doktorand (Formular im Dekanat)
- Bescheinigung des Themenstellers, dass die wissenschaftliche Arbeit, die zum Abschluss im Ausland geführt hat, äquivalent mit der deutschen Diplomarbeit ist.
- Vorlage der wissenschaftlichen Arbeit im Original, englische Zusammenfassung, Kopie von Deckblatt und Inhaltsverzeichnis

Der Promotionsausschuss wird ggfs. über **weitere Auflagen** entscheiden.

Wenn die Zulassungsvoraussetzungen erfüllt sind, stellt das Dekanat eine Bescheinigung aus, mit der Sie sich im Studierendensekretariat als **Promotionsstudentin/Promotionsstudent** einschreiben können.

Vor Abgabe der Dissertation bei Bedarf

- Begründeter und vom Themensteller befürworteter Antrag auf **Vorabveröffentlichung** von Teilergebnissen der Dissertation unter Angabe der genauen Veröffentlichungsdaten
- Begründeter und vom Themensteller befürworteter Antrag auf Verfassen der Dissertation in **englischer Sprache**

Die Disputation darf im Gegensatz zur Dissertation ohne Antrag, aber nur in Absprache mit den Kommissionsmitgliedern in Englisch gehalten werden.

Bei Abgabe der Dissertation (vgl. § 7 PromO 1987):

- Formloser Antrag auf Zulassung zum Promotionsverfahren, aus dem hervorgeht:
Thema der Dissertation – Themensteller – Vorschlag für den 2. Gutachter
Anschrift, Telefon und Emailadresse
- Erklärung darüber, ob der Teilnahme von Zuhörern an der Disputation zugestimmt wird.
- 4 Exemplare der Dissertation
- Lebenslauf (muss zusätzlich Bestandteil der Dissertation sein)

Zum weiteren terminlichen Verlauf des Verfahrens s. „ZEITLICHER ABLAUF VON PROMOTIONSVERFAHREN“